

So. 25. - Mi. 28. Oktober um 20:00 Uhr

PERSISCHSTUNDEN

Historie / Drama

RU/DE 2020 / 127 Min. / FSK 12

Regie: Vadim Perelman

Kurzfilm: Was denkt die Welt über die Deutschen?



1942. Gilles, ein junger Belgier, wird zusammen mit anderen Juden von der SS verhaftet und in ein Lager nach Deutschland gebracht. Er entgeht der Exekution, indem er schwört, kein Jude, sondern Perser zu sein. Doch dann wird Gilles mit einer unmöglichen Mission beauftragt: Er soll Farsi unterrichten. Offizier Koch, Leiter der Lagerküche, träumt nämlich davon, nach Kriegsende ein Restaurant im Iran zu eröffnen. Wort für Wort muss Gilles eine Sprache erfinden, die er nicht beherrscht. Als in der besonderen Beziehung zwischen den beiden Männern Eifersucht und Misstrauen aufkommen, wird Gilles schmerzhaft bewusst, dass ihn jeder Fehltritt auffliegen lassen könnte.

Do. 29. Oktober um 20:00 Uhr

EXIL



Drama

KOS/BEL/DE 2020 / 121 Min. / FSK 12

Regie: Visar Morina

Der im Kosovo geborene Xhafer ist Pharmaingenieur, verheiratet, hat drei Kinder und ein bürgerliches Leben in einer deutschen Stadt. Nach und nach beschleicht ihn jedoch das Gefühl, dass er an seinem Arbeitsplatz diskriminiert wird. Dieser Eindruck verstärkt sich zusehends. Als er eine tote Ratte an seinem Gartentor findet, ist es für ihn endgültig klar. Von da an wird jedes Ereignis, jede Geste zu einem Beweis für seine These. Xhafers Unbehagen wächst. Seine deutsche Frau Nora hingegen ist es leid, dass ihr Mann hinter jeder Schwierigkeit Mobbing vermutet. Die Vorfälle, die Xhafers Ansichten bestätigen, häufen sich. Doch geschieht dies wirklich oder bildet er sich alles nur ein?

So macht Vokabellernen Spaß!

Die Volkshochschule geht ins Kino.

Ob Englisch, Französisch, Italienisch oder ...
Erweitern Sie Ihren Sprachschatz im Kino.

Regelmäßig präsentieren wir gemeinsam mit dem
Kino im Hallenbad Filme in der Originalfassung.

www.vhs-wolfsburg.de



TU DU'S FÜR DICH UND DIE WELT.



Tu Du's auf 17Ziele.de



Kinotage 2020

für eine globale nachhaltige Entwicklung.

Fair Traders

Fr. 25. September um 17:00 & 20:00 Uhr

Eintritt frei / Onlineticket ist erforderlich!

Begleitet von: Weltladen Wolfsburg „Pueblo“

Im Rahmen der Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit

#tatenfuermorgen

Weitere Infos unter: wolfsburg.de/entwicklungspolitik

Entwicklungszusammenarbeit



WOLFSBURG

Neues Auto noch nicht da?



4

Sitzplätze

5

Sitzplätze

7

Sitzplätze

9

Sitzplätze

Wir haben günstige "Zwischendurch-Tarife"

0 53 62 - 22 16
WOB - Fallersleben
Wolfsburger Landstr. 1

www.Die-blaue-Autovermietung.de

SCHRÖDER
rent a car



Jetzt die
„Kino-Jahreskarte“
für nur 80€
sichern!

KINO
IM HALLENBAD

JAHRESKARTE



In der Stadtbibliothek:
Zahlreiche DVDs und Blu-rays
mit vielen Empfehlungen
des Kinos im Hallenbad

Mit den Zentralbibliotheken im Aaltohaus, Stadtteil- und Schulbibliotheken und einer Fahrbibliothek spannen wir ein dichtes Bibliotheksnetz über Wolfsburg und seine umliegenden Ortsteile.

Stadtbibliothek Wolfsburg / Porschestr. 51 / 38440 Wolfsburg / Tel. 05361 282530
Web: www.wolfsburg.de/stadtbibliothek / E-Mail: stadtbibliothek@stadt.wolfsburg.de

BILDUNGSHAUS
STADT
BIBLIOTHEK
WOLFSBURG



KINOPROGRAMM

SEP-OKT 2020

UNDINE

So. 13. - Mi. 16. September

20:00 Uhr

BUTENLAND

Do. 17. September

20:00 Uhr

WEGE DES LEBENS - THE ROADS NOT TAKEN

So. 20. - Di. 22. September

20:00 Uhr

Mi. 23. September / OmU: Englisch mit deutschen Untertiteln

20:00 Uhr

DIE RÜDEN

Do. 24. September

20:00 Uhr

FAIR TRADERS

Fr. 25. September

17:00 & 20:00 Uhr

AUF DER COUCH IN TUNIS

So. 27. - Di. 29. September

20:00 Uhr

Mi. 30. September / OmU: Französisch mit deut. Untertiteln

20:00 Uhr

WAGENKNECHT

Do. 01. Oktober

20:00 Uhr

BERLIN ALEXANDERPLATZ

So. 04. - Mi. 07. Oktober

20:00 Uhr

ALS WIR TANZTEN

Do. 08. Oktober

20:00 Uhr

THE CLIMB

So. 11. - Di. 13. Oktober

20:00 Uhr

Mi. 14. Oktober / OmU: Englisch mit deutschen Untertiteln

20:00 Uhr

DIE RÜCKKEHR DER WÖLFE

Do. 15. Oktober

20:00 Uhr

JEAN SEBERG - AGAINST ALL ENEMIES

So. 18. - Di. 20. Oktober

20:00 Uhr

Mi. 21. Oktober / OmU: Englisch mit deutschen Untertiteln

20:00 Uhr

YALDA

Do. 22. Oktober

20:00 Uhr

PERSISCHSTUNDEN

So. 25. - Mi. 28. Oktober

20:00 Uhr

EXIL

Do. 29. Oktober

20:00 Uhr

Trailer und weitere Informationen finden Sie auf www.hallenbad.de und bei Facebook unter www.facebook.com/kinohallenbad
Kino im Hallenbad / Schachtweg 31 / 38440 Wolfsburg



SEPTEMBER - OKTOBER 2020

Kartenpreise: 6€ / Sonntags 5€
Karten nur im Vorverkauf

Hallenbad
KULTUR AM SCHACHTWEG

KINOPROGRAMM

SEPTEMBER - OKTOBER 2020

WICHTIGE CORONA-INFO

Aufgrund der Corona-Auflagen gibt es einen Ticketvorverkauf mit zugewiesenen Plätzen. Tickets gibt es ausschließlich online und an allen bekannten VVK-Stellen - nicht an der Abendkasse. Die Plätze sind stark begrenzt. Alle Gäste müssen sich die Hände am Eingang desinfizieren. Einlass nur mit Mund- und Nasenschutz. Am Platz darf dieser abgesetzt werden.

INFO FÜR JAHRESKARTENBESITZER

Jahreskartenbesitzer müssen sich unbedingt per E-Mail unter kino@hallenbad.de für die jeweilige Vorstellung schriftlich anmelden. Die Jahreskarten verlängern sich automatisch um 6 Monate für den Ausfall von März bis August.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Do. 17. September um 20:00 Uhr

BUTENLAND

Dokumentation
DE 2020 / 86 Min. / FSK 0
Regie: Marc Pierschel



Als Milchbauer in dritter Generation versorgt Jan Gerdes auf seinem Hof im Norden Deutschlands dreißig Kühe und verkauft erfolgreich Biomilch und Käse. Doch er hadert mit seinem Gewissen, als er seine Kühe bei sinkender Milchleistung an den Schlachthof verkaufen muss. Nach Burnout und Scheidung trifft er den Entschluss, seinen Hof aufzugeben. An dem Tag, an dem alle Kühe zum Schlachthof gebracht werden sollen, fehlt der Platz für die letzten zwölf. Anstatt einen neuen Transport zu bestellen, fassen er und seine Partnerin Karin Mück den Entschluss, die Kühe auf dem Hof zu behalten. Es ist die Geburtsstunde von Hof Butenland – dem ersten Kuhaltersheim Deutschlands.

So. 20.-Di. 22. September um 20:00 Uhr

WEGE DES LEBENS - THE ROADS NOT TAKEN

Drama
USA / GB / SWE 2020 / 86 Min. / FSK 0
Regie: Sally Potter
Kurzfilm: Meyer



Der Publikumsliebbling der diesjährigen Berlinale, ausgezeichnet mit dem Silbernen Bären (Großer Preis der Jury), erzählt die berührende Geschichte der 17-jährigen Autumn (Sidney Flanigan). Als sie bemerkt, dass sie ungewollt schwanger ist, macht sie sich mit ihrer Cousine Skyler (Talia Ryder) mit dem Bus auf den Weg nach New York City. Im Gepäck haben die beiden Mädchen nur die Adresse einer Klinik und sonst keinen Plan.

Mi. 23. September um 20:00 Uhr / OmU / Englisch mit deutschen Untertiteln

Do. 24. September um 20:00 Uhr

DIE RÜDEN

Drama
DE 2020 / 110 Min. / FSK 12
Regie: Connie Walthers



Die Rüden führt ins Herz einer Finsternis, die heute mit toxischer Maskulinität umschrieben wird. Und leuchtet sie aus: In einer Arena aus Beton treffen vier junge Gewaltstraftäter auf drei kampfplustige Hunde mit metallenen Maulkörben. Testosteron pur also, wäre da nicht Lu, die angstfreie Hundetrainerin, die sich der Herausforderung stellt, Feuer mit Feuer zu löschen. Lu siedelt ihr riskantes und von den Strafvollzugs-Autoritäten misstrauisch überwacht Projekt jenseits der Fragen nach Täter und Opfer, Schuld und Sühne an. Die Rüden ist eine so eindrückliche wie verstörende Reise zum Mittelpunkt der Menschlichkeit.

Fr. 25. September um 17:00 & 20:00 Uhr

FAIR TRADERS

Dokumentation
CH 2019 / 93 Min. / FSK 0
Regie: Nino Jacusso



Wirtschaften muss auch fair gehen! Dachten sich die drei Persönlichkeiten dieses Films. Sina Trinkwalder fertigt Zero-Waste-Kleidung, Patrick Hohmann leitet Großprojekte in Indien und Tansania und Claudia Zimmermann betreibt einen Biohof und engagiert sich gegen Food Waste. Die drei UnternehmerInnen befinden sich in den unterschiedlichsten Stadien ihres Lebens und ihrer beruflichen Laufbahn. Doch sie vereint die tagtägliche Bemühung faire Arbeitsbedingungen und nachhaltige Produktion mit dem Kostendruck der freien Marktwirtschaft zu vereinen und zu zeigen, dass es möglich ist Erfolg und Wirtschaftlichkeit ethisch und fair zu gestalten. **Eintritt frei - Onlineticket ist erforderlich!**

Im Rahmen der Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit #tatenfuermorgen

So. 27.-Di. 29. September um 20:00 Uhr

AUF DER COUCH IN TUNIS

Komödie / Drama
FR / TUN 2020 / 89 Min. / FSK 6
Regie: Manele Labidi
Kurzfilm: Die Leiden des Herrn Karpf - Morbus Bechterew



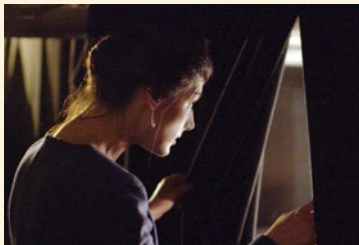
Die Psychologin Selma hat einen wahnwitzigen Plan: Sie will in ihr Heimatland Tunesien zurückkehren, um dort eine Praxis für Psychotherapie zu eröffnen. Denn der Redebedarf der tunesischen Bevölkerung ist nach der Revolution enorm. Weil die bürokratischen Mühlen langsam mahlen, empfängt Selma ihre gesprächigen Kunden auf dem Dach eines Wohnhauses in Tunis. Und so trifft sie unter anderem auf eine hochemotionale Beautysalon-Besitzerin mit Mutterkomplexen, einen depressiven Imam, einen Mann mit politisch-erotischen Träumen, einen übermoralischen Polizisten und auf ihre feministische Nichte, der ihr Kopftuch nach einem missglückten Friseur-Besuch gerade recht kommt.

Mi. 30. September um 20:00 Uhr / OmU / Französisch mit deutschen Untertiteln

Do. 01. Oktober um 20:00 Uhr

WAGENKNECHT

Dokumentation
DE 2020 / 105 Min. / FSK 0
Regie: Sandra Kaudelka



Die Dokumentation begleitet Sahra Wagenknecht in ihrem Alltag als Spitzenpolitikerin. Filmemacherin Sandra Kaudelka zeigt den Druck, den der politische Ruck nach rechts in Deutschland auf die ehemalige Fraktionsvorsitzende für die Linke ausübt. 2017 zieht sie mit Kraft und Motivation in den Wahlkampf, doch die Hoffnung auf eine Regierungsteilnahme schwinden schnell. Schließlich zieht Wagenknecht sich vom Fraktionsvorsitz zurück. „Wagenknecht“ ist ein vielschichtiger Film über politische Machtmechanismen, den engagierten Kampf für die eigenen Überzeugungen, über ein Leben mit und in der Politik – und den gesundheitlichen Preis, den es dafür allzu oft zu zahlen gilt.

So. 04. - Mi. 07. Oktober um 20:00 Uhr

BERLIN ALEXANDERPLATZ

Drama
DE 2020 / 183 Min. / FSK 12
Regie: Burhan Qurbani
Kurzfilm: Aus Mangel an Beweisen



Auf der illegalen Überfahrt von Afrika nach Europa gerät das Boot, auf dem sich Francis befindet, in einen Sturm. Er schwört, dass er ein guter und anständiger Mensch sein will. Sein Weg führt ihn nach Deutschland, wo er sich redlich darum bemüht, ein ehrliches Leben zu führen. Doch die Umstände machen es ihm nicht einfach. Er trifft auf den zwielichtigen deutschen Drogendealer Reinhold und die Leben der beiden Männer verbinden sich. Immer wieder versucht Reinhold, Francis für seine Zwecke einzuspannen und dieser gibt immer wieder nach. Eines Tages trifft Francis auf Mieke und verliebt sich Hals über Kopf. Aber Reinhold lässt Francis nicht aus seinen Fängen.

Do. 08. Oktober um 20:00 Uhr

ALS WIR TANZTEN

Drama / Romanze
SWE / FR / GEO 2020 / 113 Min. / FSK 12
Regie: Levan Akin



Der Balletttänzer Merab steht mit seiner Tanzpartnerin Mary kurz vor dem Ziel, auf das er schon seit Kindesbeinen hin trainiert – die Aufnahme in das Georgian National Ensemble. Doch die gesamten Karrierevorstellungen geraten ins Wanken, als Irakli als ernsthafter Konkurrent in Merabs Leben tritt. Doch damit nicht genug. Merab muss sich eingestehen, dass er sich von seinem Rivalen sexuell stark angezogen fühlt.

In Kooperation mit der AIDS-Hilfe Wolfsburg e. V.

So. 11. - Di. 13. Oktober um 20:00 Uhr

THE CLIMB

Drama / Komödie
USA 2020 / 98 Min. / FSK 6
Regie: Michael Angelo Covino
Kurzfilm: Roues Libres - Freilauf



Mike (Michael Angelo Covino) und sein Kumpel Kyle (Kyle Marvin) fahren mit ihren Fahrrädern die Berge im Hinterland der Côte d'Azur hinauf. Auf dem Weg beichtet Michael seinem besten Freund, dass er mit dessen Verlobten Ava (Judith Godrèche) mehrere Jahre eine Affäre hatte – jedoch noch bevor er mit ihr eine Beziehung einging. Nichtsdestotrotz ist die Stimmung während der Radtour nun dahin. Und dann wird Mike auch noch von einem Citroën 2CV-Fahrer verprügelt und landet im Krankenhaus, wo schließlich Ava auftaucht.

Mi. 14. Oktober um 20:00 Uhr / OmU / Englisch mit deutschen Untertiteln

Do. 15. Oktober um 20:00 Uhr

DIE RÜCKKEHR DER WÖLFE

Dokumentation
CH 2020 / 95 Min. / FSK 6
Regie: Thomas Horat



Der Wolf polarisiert und fasziniert, und er bringt Unordnung in unser System. 150 Jahre nachdem der Wolf in Mitteleuropa ausgerottet wurde, erobert er sich unaufhaltsam seinen Platz zurück. Sind Wölfe gefährlich für den Menschen, ist ein Zusammenleben möglich? Der Wolf spaltet die Meinungen und seine Rückkehr lässt die Ablehnung des Menschen neu aufleben. Ausgehend von der Rückkehr der Wölfe in die Schweiz begibt sich der Film auf Spurensuche nach Österreich, in die Lausitz, nach Polen, Bulgarien und Minnesota, wo frei lebende Wolfsrudel keine Seltenheit sind.

So. 18. - Di. 20. Oktober um 20:00 Uhr

JEAN SEBERG - AGAINST ALL ENEMIES

Biografie
USA / GB 2020 / 103 Min. / FSK 12
Regie: Benedict Andrews
Kurzfilm: Maskenball



Sie war eine Ikone der Nouvelle Vague: Die US-amerikanische Schauspielerin Jean Seberg sorgte nicht nur durch ihre Rollen in Filmen wie „Außer Atem“, sondern auch durch ihr Engagement für die radikale Bürgerrechtsbewegung der Black Panthers Ende der 1960er Jahre in ihrer Heimat für Aufsehen. Eine Affäre mit dem schwarzen Aktivisten Hakim Jamal (Anthony Mackie) wird ihr schließlich zum Verhängnis: Sie gerät ins Visier des FBI, das Gegner des politischen Status Quo mit brutalen Methoden unter Druck setzt. Jean ahnt nicht, dass der Überwachungsspezialist Jack Solomon (Jack O'Connell) speziell auf sie angesetzt wurde.

Mi. 21. Oktober um 20:00 Uhr / OmU / Englisch mit deutschen Untertiteln

Do. 22. Oktober um 20:00 Uhr

YALDA

Drama / Thriller
FR / DE / LUX / CH / IRAN 2020
89 Min. / FSK 12
Regie: Massoud Bakhshi



Die Kameras und Scheinwerfer sind alle auf Position. Ein letzter Blick des Moderators auf seine Notizen. Die letzten Sekunden des Intros ziehen vorbei – 5, 4, 3, 2, 1 – dann wird die Fernseh-Show live geschaltet – ausgerechnet am Yalda-Feiertag, der persischen Wintersonnenwende. An diesem Abend ist Maryam zu Gast, eine zum Tode verurteilte junge Frau. Ihr gegenüber im Studio sitzt Mona, die immer wie eine große Schwester für sie war. Maryam hat mit Monas Vater in einer Zeitehe gelebt. Jetzt ist sie des Mordes an ihm angeklagt. Vor laufender Kamera und Millionen von Zuschauern muss Maryam um Vergebung und um ihr Leben kämpfen.